

Optimales Verkosten - Verhaltensregeln

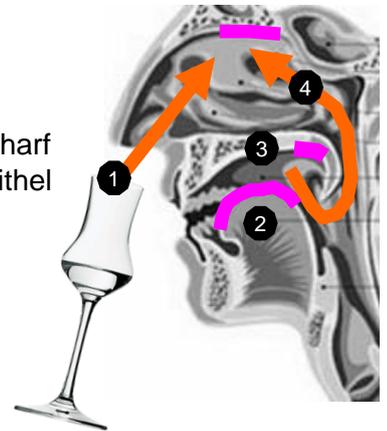
Sonia Petignat-Keller
www.destillate.agroscope.ch

Definition Sensorik

Die sensorische Bewertung ist ein wissenschaftliches Gebiet, dass angewendet wird, um Reaktionen auf Lebensmittel und Materialien, die durch den Gesichts-, Geruchs-, Geschmacks-, Tast- und Hörsinn erkannt werden, hervorzurufen, zu messen, zu analysieren und zu interpretieren. (Stone und Seidel, 1993)

Vier Phasen der sensorischen Wahrnehmung

1. Direkter Geruch (orthonasal), von vorne die Nase hoch zum Geruchsepithel
2. Geschmack durch unterschiedliche Geschmackspapillen auf der Zunge
3. Trigeminale Empfindung über dreigeteilten Nerv (Zunge, Nase, Augen) für Scharf
4. Indirekter Geruch (retronasal), vom Rachenraum in die Nase zum Geruchsepithel



Was ist ein Verkoster

„Verkoster“ sind Menschen, die Lebensmittel mit Hilfe ihrer Sinne professionell beurteilen, das heisst, die Lebensmittel werden anhand bestimmter Kriterien wie Aussehen, Geruch, Textur, Geschmack und Aroma bewertet. Die Beurteilung erfolgt objektiv, nicht hedonisch.

Optimales Verhalten beim Verkosten



- **Keine** parfümierte Kosmetik vor bzw. während einer Session benutzen, diese können die Wahrnehmung empfindlich stören.



- **Keine** Seifen oder Handcremes benutzen, die einen starken Geruch hinterlassen, die Hände kommen beim Verkosten oft in die Nähe der Nase.



- Mindestens eine Stunde vor Beginn **keinen** Kaffee, scharfe Lebensmittel, verzehren oder Zigaretten rauchen. Die Geschmackspapillen sind nach deren Konsum weniger empfindlich. Spülen Sie den Mund vor und während dem Verkosten gut mit Wasser.



- Lesen Sie die gestellten Aufgabe genau durch und fragen nach, wenn Sie unsicher sind was Sie machen sollen.



- **Bewerten Sie objektiv** das heisst nehmen Sie Ihre sensorischen Empfindungen wahr und beschreiben Sie diese mit objektiven Attributen. Geben Sie keine hedonischen Urteile ab (mag ich gerne, mag ich nicht).



- **Zuerst Einzelbewertungen** erstellen und erst danach diskutieren!



- Kontrollieren Sie während dem Verkosten Ihre Gestik, Beeinflussung des Nachbarn erfolgt nicht nur durch Worte, sondern auch durch den Gesichtsausdruck.

